

# LEICHTERE REKRUTIERUNG VON FACHKRÄFTEN IM AUSLAND

**Karriere** – *ag*. Wie lassen sich ausländische Fachkräfte rekrutieren? Dieser Frage widmet sich das Hamburger Start-up Employland. Mit der Plattform employland.de beschreibt es neue Wege in der Auslandsrekrutierung von Fachkräften, indem es eine Verzahnung von Jobvermittlung und rechtlichen Dienstleistungen anbietet. Damit wird es Unternehmen ermöglicht, auch ohne juristisches Spezialwissen Mitarbeiter aus aller Welt einzustellen.

Gründer und Geschäftsführer Hans-Christian Bartholatus erläutert: „Der Fachkräftemangel ist in vielen Branchen bereits deutlich spürbar und macht die Auslandsrekrutierung unumgänglich. Doch der bürokratische Aufwand lässt bisher viele deutsche Unternehmen zögern, Fachkräfte aus dem Ausland einzustellen.“ Ein Problem für die Unternehmen sei, dass sich deren eigene Personalabteilungen kaum mit den Regularien zu



Bild: preshkova - Fotolia.com

*Employland ist eine Vermittlungsplattform, welche deutsche Arbeitgeber mit Fachkräften aus der EU und Drittländern zusammenbringt.*

Einreisevisum, Aufenthalts- und Beschäftigungserlaubnis oder der Anerkennung der Qualifikation auskennen würden. Sollte der Kandidat aus einem Drittland und nicht aus der EU

stammen, gäbe es noch weitere Schwierigkeiten. „Genau hier setzt unser Ready-to-work-Service an: Unsere qualifizierten Rechtsanwälte unterstützen den gesamten Prozess bis zum

Arbeitsantritt in Deutschland“, so Bartholatus.

Seit 2012 wirbt die Bundesregierung um qualifizierte Zuwanderung. Die rechtlichen Rahmenbedingungen dafür wurden in den letzten Jahren kontinuierlich verbessert. Ziel ist die langfristige Sicherung einer ausreichenden Fachkräftebasis für den Wirtschaftsstandort Deutschland. Employland bietet Arbeitgebern mit der deutsch- und englischsprachigen Internetseite eine Plattform, qualifizierte Fachkräfte aus der EU und Drittländern sowie internationale Absolventen in Deutschland zu rekrutieren. Ein Großteil der registrierten Fachkräfte soll über grundlegende oder fortgeschrittene Deutschkenntnisse verfügen.

Bei erfolgreicher Vermittlung erhält Employland bei Arbeitsantritt des Mitarbeiters eine Provision vom Arbeitgeber, welche 10 % des ersten Bruttojahresgehalts beträgt.